BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

FRAKTION B' 90/DIE GRÜNEN, RATHAUSPLATZ 2, 90403 NÜRNBERG

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Stadtratsfraktion Nürnberg

Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

Tel: (0911) 231-5091
Fax: (0911) 231-2930
gruene@stadt.nuernberg.de

Bus: Linie 36, 46, 47 (Rathaus)
U-Bahn: Linie 1 (Lorenzkirche)

per Fax ✓

An den Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg
Dr. Ulrich Maly
Rathaus
90403 Nürnberg

WerkA(SÖR) u. UmwA

OBERBÜRGERMEISTER
26. NOV. 2012 /.....Nr.....

2.B/4	1 Zur Kts.	3 Zur Stellungnahme	
		4 Antwort vor Absendung vorlegen	
III	2 z.w.V. X	5 Antwort zur Unterschrift vorlegen	

Nürnberg, 26.11.2012

Umgang mit Laubbläsern

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

alljährlich im Herbst kehrt SÖR das von den Bäumen gefallene Laub vor allem mit Laubbläsern zusammen. Viele private Hausbesitzer und Reinigungsfirmen setzen ebenfalls diese Geräte ein. Der Lärm und die Abgase nerven weite Teile der Bevölkerung, was sich in Beschwerden an die Politik und die Stadtverwaltung, aber auch in zahlreichen Leserbriefen in den Medien niederschlägt. Zur Lärmreduzierung hat SÖR einen ersten akkubetriebenen Laubbläser angeschafft, der derzeit getestet wird. Bei einem erfolgreichen Einsatz müssen die übrigen Laubbläser zügig umgerüstet werden. Damit werden auch die Arbeitsbedingungen für die Beschäftigten verbessert.

Unabhängig davon stellt sich die Frage, ob Laubbläser überall eingesetzt werden müssen. Wir halten es für ausreichend, wenn SÖR das Laub im Herbst künftig nur mehr dort entfernt, wo es aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht erforderlich ist, also auf Straßen, Geh- und Radwegen. Auf den Grünflächen in Parks und Grünanlagen könnte das Laub dagegen liegenbleiben. Das ist auch vorteilhaft für die Natur: Eine dünne Laubschicht schützt die Grün- und Rasenflächen vor Bodenfrost und Austrocknung; Kleintiere finden Schutz und Unterschlupf; Laub, das sich nach dem Winter zersetzt, ist ein wichtiger Humuslieferant.

Antrag zur Behandlung im Werkausschuss SÖR und im Umweltausschuss:

- SÖR berichtet über den Einsatz des akkubetriebenen Laubbläsers und rüstet die übrigen Laubbläser zügig um.
- SÖR setzt Laubbläser nur mehr dort ein, wo es aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht unabdingbar ist - also auf Geh- und Radwegen. Auf den Grünflächen in den Parks und Grünanlagen soll das Laub im Herbst liegenbleiben.

Mit freundlichen Grüßen

Christine Seer

Christine Seer
Stadträtin